



# Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Rundbrief September 2009 www.ostfildern.de

---

## Überblick

### Aktuelles & Termine

- (1) Zweiter Job-Info-Tag am 17. Oktober 2009
- (2) Sechstes Medien-Meeting Filder am 29. Oktober 2009
- (3) Kommunales Ausbildungsnetzwerk
- (4) DSL-Ausbau Scharnhausen / schnelles Internet in Ostfildern

### Berichte

- (5) IHK-Studie: dynamische Entwicklung in Ostfildern
- (6) Firmenabend im Scharnhauser Park
- (7) OB auf Firmenbesuchen
- (8) Zweite Auflage des Gutscheinheftes für Neubürger

### Wissenswertes

- (9) Energieeffizienz-Seminar für Industrie und produzierender Gewerbe
  - (10) Wohlfühlfaktor Technik – Seminarreihe für Handwerker und Verbraucher
  - (11) Invest in Future – Fachkongress für Bildung und Betreuung
  - (12) Zulieferertag Automobil Baden-Württemberg
  - (13) Wirtschaftsministerium fördert Krisenberatung für KMU
  - (14) Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung
  - (15) Neue Studie: positive Effekte einer familienbewussten Personalpolitik
  - (16) Bildungspartnerschaften zwischen kleinen Unternehmen und Schulen
  - (17) Neue Programme des Wirtschaftsministeriums aus dem ESF
  - (18) Neue BMU-Broschüre zum Thema „Nachhaltigkeit in Unternehmen“
  - (19) Erasmus für Jungunternehmer: europaweiter Erfahrungsaustausch
- 
- (20) Vermietung Lager- / Fertigungs- und Büroflächen in Kernat
  - (21) Unternehmensportrait: Studioplus – Fitness- und Gesundheitszentrum
- 

## Aktuelles & Termine

### (1) Zweiter Job-Info-Tag am 17. Oktober 2009

Der erste gemeinsame Job-Info-Tag 2008 der Gemeinden Ostfildern, Denkendorf und Neuhausen an der Nellinger Realschule war ein großer Erfolg. Mit 58 teilnehmenden Firmen und Institutionen aus allen drei Kommunen sowie Stuttgart und Esslingen konnte eine große Auswahl an Firmen und Berufsbildern präsentiert werden. Die Firmen gaben durchweg eine sehr positive Rückmeldung.

Daher wird diese erfolgreiche Veranstaltung erneut angeboten, und zwar am Samstag, den **17. Oktober, von 10 bis 13 Uhr**, an der **Realschule Nellingen, In den Anlagen 4**. Partner sind wieder folgende Schulen: Realschule Nellingen, Erich-Kästner-Schule Nellingen (Grund- und Hauptschule), Schule im Park Scharnhauser Park (Grund- und Hauptschule), Albert-Schweitzer-Schule Denkendorf (Grund-, Haupt- und Realschule) sowie Friedrich-Schiller-Schule Neuhausen a.d.F. (Grund-, Haupt- und Realschule).



Für Sie als Unternehmen bietet sich wieder die Möglichkeit, vor einem großen Publikum Ihren Betrieb und Ihre Berufsbilder vorzustellen. Betriebe, Schüler, Eltern und Lehrer haben die Möglichkeit, sich frühzeitig kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Firmen können schon vorab Interessenten für Praktika oder passende Bewerber für einen Ausbildungsplatz finden. Und nicht zuletzt hoffen wir wieder, besonders diejenigen Betriebe mit der Veranstaltung unterstützen zu können, die es schwer haben, Auszubildende vor Ort zu finden bzw. Berufsbilder anbieten, die eher weniger nachgefragt werden.

Der gemeinsame Job-Info-Tag wird von der Realschule Nellingen zusammen mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Ostfildern organisiert. Für die Standplätze in der Realschule fallen keine Kosten an. Unterstützt wird das Vorhaben auch vom IKEROS-Jugendbüro in der Parksiedlung, das sich für ein kommunales Ausbildungsnetzwerk einsetzt.  
Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung bis 2. Oktober!.

## (2) Sechstes Medien-Meeting Filder am 29. Oktober 2009



Am **29. Oktober** findet um **19 Uhr** das 6. Medien-Meeting Filder der mediafaktor filder statt. Das diesjährige Schwerpunktthema ist „Die Macht der Bildsprache“. Dabei geht es vor allem um die

heutigen technischen Möglichkeiten der Bildbearbeitung und darum, wie man mit Bildern kommunizieren kann. Von einfachen Fleckretuschen bis zu computergenerierten Fotos, das Spektrum der Bildmanipulation ist breit. Welche Retuschen verstärken den Focus, wo sind die ethischen Grenzen. Veranstaltungsort und Gastgeber ist die Ostfilderner Firma **Eder GmbH Medienmanagement** (Liebigstraße 22, 73760 Ostfildern, [www.eder.de](http://www.eder.de)).

Das genaue Programm wird in Kürze auf der Internet-Seite [www.mediafaktor-filder.de](http://www.mediafaktor-filder.de) bekannt gegeben. Anmeldung unter: Geschäftsstelle der mediafaktor filder e.V., Tel.: 0711/781941-0, E-Mail: [office@mediafaktor-filder.de](mailto:office@mediafaktor-filder.de)

## (3) Kommunales Ausbildungsnetzwerk der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern



zukunft gestalten  
alternativen entwickeln  
perspektiven eröffnen

Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat viele Unternehmen getroffen. Auch der Ausbildungsmarkt hat dies zu spüren bekommen, die Firmen zögern mit der

Bereitstellung und Neuschaffung von Ausbildungsplätzen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, den eigenen Fachkräftenachwuchs für morgen, gerade vor Ort, zu sichern.

Das IKEROS Jugendbüro der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern in der Parksiedlung hat sich zum Ziel gesetzt, ein kommunales Ausbildungsnetzwerk sowie zusätzliche Ausbildungs- und Praktikaplätze in Ostfildern zu schaffen. Unterstützt wird die Arbeit von der Wirtschaftsförderung der Stadt Ostfildern.

Hierzu gibt es eine Ansprechpartnerin, die sich speziell nur um Ausbildungsplätze vor Ort kümmert. **Katja Hagmeier** bietet Unternehmen aus Ostfildern individuelle Beratung und Unterstützung rund um das Thema Ausbildung an. Ziel ist die Schaffung von 20 zusätzlichen Ausbildungs- und Praktikumsplätzen für chancenarme Jugendliche bis Ende 2011. **Unternehmen, die noch nicht ausbilden oder die Ausbildungskapazitäten erweitern möchten, erhalten über Frau Hagmeier folgende Informationen:**

- landes- und bundesweite **finanzielle Fördermöglichkeiten** werden vorgestellt und der Kontakt zu den entsprechenden Einrichtungen hergestellt.



Pressekonferenz „Kommunales Ausbildungsnetzwerk“, 11.03.2009

- Möglichkeiten der **Ausbildungsberechtigung** werden aufgezeigt und deren Umsetzung gemeinsam mit den zuständigen Kammern fachlich begleitet.

- Kleinen oder spezialisierten Unternehmen wird die **Verbundausbildung** vorgestellt. Denkbar sind vor allem die klassische Verbundausbildung mit einem Leitbetrieb und einem durchführenden Betrieb für einen Lehrling, als auch die Tandem-Ausbildung, bei der zwei Betriebe sich die Ausbildung von zwei Lehrlingen teilen. Der Vorteil: Kosten werden geteilt und zusätzliche Kompetenzen können den Auszubildenden angeboten werden, so dass auch kleine Firmen ausbilden können.

- Die schulischen und persönlichen Leistungen der Auszubildenden werden **pädagogisch** durch die Kinder- und Jugendförderung in Zusammenarbeit mit **Kooperationspartnern** wie Schulen aus der Region unterstützt (z.B. Vermittlung von Nachhilfe und pädagogische Beratung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten).

- Raum für Engagement und Öffentlichkeitsarbeit der Unternehmen wird durch eine **aktive Beteiligung am Ausbildungsnetzwerk** z.B. durch Praktikumsstellen, Schulpatenschaften, Bewerbungstrainings oder der Teilnahme am Job-Info-Tag geschaffen,

Das lokale Ausbildungsnetzwerk unter der Leitung der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern besteht aus der Stadt Ostfildern, der Wirtschaftsförderung Ostfildern, den Kammern, dem Berufsausbildungszentrum Esslingen, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Schulen sowie Unternehmen aus Ostfildern.

Kontakt: Katja Hagmeier, IKEROS Jugendbüro, Herzog Philipp Platz 1, 73760 Ostfildern  
Tel.: 0711 / 90038274, Fax: 0711 / 90038273, E-Mail: [katja-hagmeier@kiju-ostfildern.de](mailto:katja-hagmeier@kiju-ostfildern.de)  
[www.kiju-ostfildern.de](http://www.kiju-ostfildern.de)

**Info-Flyer für Firmen:** [www.kiju-ostfildern.de/einrichtungen/flyer\\_ikeros.pdf](http://www.kiju-ostfildern.de/einrichtungen/flyer_ikeros.pdf)

#### (4) DSL-Ausbau Scharnhausen / schnelles Internet in Ostfildern



Nach monatelangen Gesprächen müssen wir leider mitteilen, dass die Deutsche Telekom nicht mehr an ihrem Angebot zum **DSL-Ausbau in Scharnhausen** festhalten kann.

Auszüge aus dem Schreiben vom 15.07.2009:

*„Wir bedauern sehr, unser Angebot nicht aufrecht erhalten zu können. In dieser Kalkulation waren Investitionen der DTAG berücksichtigt, die nun auf unbestimmte Zeit verschoben werden mussten.... Zum einen hat sich die wirtschaftliche Gesamtsituation verschärft, zum anderen hat die Bundesnetzagentur uns Investitionsvolumen entzogen.... Wir bitten Sie daher um Verständnis, dass wir Ihnen in der derzeitigen Situation keine verbindliche Zusage zur Beteiligung am DSL-Ausbau machen können und bedauern sehr, dass wir Ihnen trotz Ihres Engagements keine weitere Zusammenarbeit anbieten können.“*

Zurzeit führen wir Gespräche mit den Mitbewerbern Arcor/Vodafone und Versatel. Angebote erhalten wir Anfang Oktober.

Was die **Versorgung der Gewerbegebiete** mit günstigerem und schnellerem Internet angeht, gibt es Besserungen. Zum einen möchte die Telekom ihr komplettes VDSL-Netz für Mitbewerber öffnen, sodass auch Konkurrenten auf die Leitungen und damit schnelleren Angebote zugreifen können. Zum anderen können seit dem 7. September auch Geschäftskunden in den Gewerbegebieten (nur noch die 400 größten Kunden Deutschlands werden von T-Systems betreut, alle sonstigen Firmenkunden gehören nun zu T-Home) VDSL-Double-Play-Angebote erhalten (Internet- und Telefon-Flatrate ohne (!) TV, für 48,95 €). Laut Auskunft unseres Telekom-Ansprechpartners hängt die Geschwindigkeit aber von der Leitungslänge ab. Das heißt, für einige betroffene Unternehmen gibt es weniger von der Geschwindigkeit, aber zumindest von den Kosten her einen Fortschritt.

Interessenten sollten bitte unter [www.t-home.de](http://www.t-home.de) (unter Geschäftskunden) die **Verfügbarkeitsprüfung** durchführen und bei der **Bestellhotline** ihre maximale Internet-Geschwindigkeit überprüfen lassen.



## Berichte

### (5) IHK-Studie: erneut überdurchschnittlich dynamische Entwicklung in Ostfildern

Nach den Ergebnissen der neuesten IHK-Studie landet Ostfildern als Unternehmensstandort wieder auf einem der ersten Plätze. Die Studie zählt die fünf Städte Leinfelden-Echterdingen, Bietigheim-Bissingen, Ostfildern, Filderstadt und Ludwigsburg in der Gesamtbewertung zu den derzeit wirtschaftlich attraktivsten großen Gemeinden in der Region Stuttgart. Die ersten drei Kommunen sind darüber hinaus „durch eine überdurchschnittlich dynamische wirtschaftliche Entwicklung“ gekennzeichnet.

Alleine was die Umzugsbilanz anbelangt, liegt Ostfildern direkt hinter Leinfelden-Echterdingen auf dem zweiten Platz von insgesamt 25 großen Kommunen in der Region. Im Untersuchungszeitraum 2005 bis 2008 sind 73 Firmen nach Ostfildern gezogen und 49 Unternehmen haben die Stadt verlassen. Insgesamt 29 Firmen, immer jeweils basierend auf den An- und Abmeldedaten der IHK-Mitglieder, sind innerorts umgezogen.

Von den 73 Zuzügen stammen 16 von außerhalb der Region Stuttgart, 23 aus der Stadt Stuttgart, 16 aus der Stadt Esslingen und fünf aus Filderstadt. Die Zahlen belegen damit die Tatsache, dass Ansiedlungen heute vor allem kleinräumig stattfinden und Umzüge in der Mehrzahl in Nachbarkommunen erfolgen. Von den 34 fortgezogenen Firmen siedelten sich alleine 16 in Stuttgart an.

Auf die gesamte Region Stuttgart bezogen haben in den letzten vier Jahren 1.049 Unternehmen ihren Firmensitz in der Region Stuttgart verlassen, 1.347 Firmen sind von außerhalb zugezogen, was einem positiven Saldo von 228 Betrieben entspricht. Am stärksten ist dabei laut Studie die Unternehmenszahl in der Dienstleistungsbranche und im Baugewerbe gewachsen, zulegen konnte aber auch der Einzelhandel.

Detailliertere Infos unter:

[www.stuttgart.ihk24.de/produktmarken/standortpolitik/wirtschaftspolitik/Standortanalysen\\_und\\_-\\_gutachten/Sitzverlagerungen\\_2000\\_2004.jsp](http://www.stuttgart.ihk24.de/produktmarken/standortpolitik/wirtschaftspolitik/Standortanalysen_und_-_gutachten/Sitzverlagerungen_2000_2004.jsp)

### (6) Firmenabend im Scharnhäuser Park



Auf Einladung von Oberbürgermeister Christof Bolay trafen sich am 2. Juli Firmeninhaber, Geschäftsführer und Einzelhändler aus dem Stadtteil zu einem gemeinsamen Gedankenaustausch. Gastgeberin war Kristin Wunder, Geschäftsführerin der Stilkantine ([www.stilkantine.de](http://www.stilkantine.de)) in der Claude-Dornier-Straße. Die Stilkantine besteht seit nunmehr fast drei Jahren und bietet verschiedenen kreativen und kommunikativen Angeboten eine Heimat. Eine Tanzschule, ein

Therapiezentrum, Kommunikationstraining und Fotokunst sind ebenso Geschäftsfelder des Unternehmens wie die Organisation von Tagungen, Events und Hochzeiten in den äußerst stilvollen Räumlichkeiten, die ehemals Wirtschaftsgebäude des Fliegerhorstes waren. Neben Oberbürgermeister Bolay nahmen auch die Bürgermeister Jürgen Fahlaender und Rainer Lechner sowie Wirtschaftsförderer Attila Galic an dem Treffen teil. Die Stadtverwaltung und die Unternehmer tauschten in entspannter Runde Neuigkeiten, Anregungen und Ideen aus, die Geschäftsführer konnten darüber hinaus sich gegenseitig besser kennen lernen. Die Reihe der Firmenabende wird regelmäßig in allen sechs Stadtteilen angeboten.



## (7) Oberbürgermeister besuchte Firmen



Auch dieses Jahr nutzte Oberbürgermeister Christof Bolay die Sommerwochen, um Ostfilderner Firmen zu besuchen. Dieses Jahr waren es vor allem Firmen aus dem Bereich Spedition, Logistik, Veranstaltungstechnik und Catering. Einer der Besuche führte den OB mit Wirtschaftsförderer Attila Galic in das Casino in der Hagäckerstraße 24 in Kemnat, wo die Firma Gourmet Compagnie ([www.gourmet-compagnie.de](http://www.gourmet-compagnie.de)) ein Mittags-Restaurant betreibt sowie Feinkost-Produkte

herstellt. Den Küchenmeistern Ulrich Haigis und Markus Wittich gelang 2004 der Schritt in die Selbständigkeit: zuletzt leiteten sie die Gastronomie und Produktionsküchen bei Feinkost Böhmi, nach der Insolvenz übernahmen sie diese Bereiche und führen mit dem eingespielten Team die Feinkost-Böhmi-Tradition fort. Heute ist die gourmet compagnie mit seinen 75 fest angestellten Mitarbeitern in drei Geschäftsfeldern aktiv. Die Feinkost-Produktion ist das traditionsreichste Feld. In Kemnat werden mit 25 Arbeitskräften verschiedenste Produkte hergestellt, unter anderem Maultaschen in verschiedenen saisonalen Variationen, aber auch Knödel, Pesto, Salate und andere Teigwaren. Das zweite Standbein ist die Betriebs-Gastronomie. Das Unternehmen kocht täglich bis zu 3000 Mittagessen für die Betriebsrestaurants im Justizviertel, im Regierungspräsidium oder im Staatstheater, und natürlich auch für das Kemnater Casino-Restaurant. Der Bereich Party-Service hat vor allem in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen.

## (8) Zweite Auflage des Gutscheineftes für Neubürger

Das Gutscheineft erscheint ab Ende September in einer zweiten Auflage. Die erste Auflage, die Ende 2007 erschien, war sehr erfolgreich: viele Hundert Gutscheine wurden in den Geschäften, Handwerksbetrieben und Vereinen in Ostfildern eingelöst, die somit zahlreiche neue Kunden gewinnen konnten. Das Gutscheineft wird an neu in die Stadt zugezogene Bürger kostenlos verteilt – bei der Anmeldung im Bürgerservice. In der neuen Auflage sind 77 Einkaufs-, Wert- und Geschenk-Gutscheine enthalten. Das Gutscheineft ist ein Gemeinschaftsprojekt aller vier BDS-Ortsverbände sowie der Wirtschaftsförderung Ostfildern. Umsetzende Werbeagentur ist afk-promotion aus Kemnat ([www.afk-promotion.de](http://www.afk-promotion.de)).



## Wissenswertes

### (9) Energieeffizienz-Seminar für Industrie und produzierender Gewerbe

Der effiziente Einsatz von Wärme und Strom kann erheblich zu Kostensenkung in Industrie und Gewerbe beitragen. Das Seminar „Kosten senken durch Effizienz“ der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) am **1. Oktober in Karlsruhe** richtet sich insbesondere an kaufmännische und technische Entscheider in Unternehmen. Die Schwerpunkte des Seminars sind Instrumente zur Energieeffizienzsteigerung, Unterstützungsangebote für Industrie und Gewerbe (Förderangebote des Landes, Energieeffizienz-Netzwerke), Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz in Unternehmen (z.B. Abwärmenutzung, Energieeffiziente Lüftungen und andere Querschnittstechnologien) sowie Praxisbeispiele aus Unternehmen. Anmeldung bis 30. September unter [www.dena.de/de/themen/themastrom/veranstaltungen/veranstaltung/kosten-senken-durch-energieeffizienz-karlsruhe](http://www.dena.de/de/themen/themastrom/veranstaltungen/veranstaltung/kosten-senken-durch-energieeffizienz-karlsruhe)

### **(10) Wohlfühlfaktor Technik – Seminarreihe für Handwerker und Verbraucher**

Die Handwerkskammer Region Stuttgart und das Regierungspräsidium Stuttgart veranstalten gemeinsam kostenlose Seminare für Handwerker und Verbraucher zum Thema „Wohlfühlfaktor Technik – Schaffen Sie Wohnklima“. Die Seminare am **8. und 22. Oktober sowie am 5. November** (jeweils 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr) behandeln Themen wie z.B. Heizen mit Erdwärme oder Elektrosmog.

Weitere Infos und Anmeldung unter [www.hwk-stuttgart.de/technikindialog2009.htm](http://www.hwk-stuttgart.de/technikindialog2009.htm)

### **(11) Invest in Future – Fachkongress für Bildung und Betreuung**

Das Forum für Unternehmen, öffentliche Hand, Träger am **19. und 20. Oktober** in Stuttgart, im Haus der Wirtschaft, bietet auch Unternehmen eine interessante Plattform, um sich über betriebliche oder betriebsnahe Kinderbetreuung zu informieren, an der Diskussion um Betreuungsplätze und Qualität in der Kinderbetreuung Anteil zu nehmen. Auch Firmen, die konkret eigene betriebliche oder betriebsnahe Kindertagesstätten betreiben oder betreiben wollen, finden interessante Anregungen hierzu.

[www.invest-in-future.de](http://www.invest-in-future.de)

### **(12) Zulieferertag Automobil Baden-Württemberg**

Am **22. Oktober** findet in Stuttgart, im Haus der Wirtschaft, der Zulieferertag Automobil Baden-Württemberg statt. Die Automobilzulieferindustrie ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor im Land. Um diese, vor allem in der aktuellen Lage zu stärken, veranstaltet das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Zulieferertag zum elften Mal. Das Veranstaltungsprogramm finden sie unter [www.autoland-bw.de](http://www.autoland-bw.de).

### **(13) Wirtschaftsministerium fördert Krisenberatung für KMU**

Für kleinere und mittlere Unternehmen, die in der aktuellen Situation in wirtschaftliche Probleme geraten sind, hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg ein Programm zur Förderung von Krisenberatungen aufgelegt. Die Unternehmen haben die Möglichkeit, kostengünstig einen Berater mit der Durchführung eines bis zu viertägigen Unternehmens-Checks zu beauftragen. Für das Sonderprogramm stellt das Wirtschaftsministerium befristet für das Jahr 2009 550.000 Euro bereit. Unternehmen erhalten pro Beratungstag einen Zuschuss von 400 Euro. Gefördert werden kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in Baden-Württemberg, die weniger als 250 Beschäftigte und einen Vorjahresumsatz von höchstens 50 Millionen Euro oder eine Vorjahresbilanzsumme von höchstens 43 Millionen Euro haben. Für die Durchführung wurden folgende Beratungseinrichtungen ausgewählt: RKW Baden-Württemberg, Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM), DEHOGA Beratung und Unternehmensberatung Handel. Unternehmen, die an einer Krisenberatung interessiert sind, können sich direkt an diese Einrichtungen wenden. [www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/206701](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/206701)

Infos zum 5-Punkte-Programm der Landesregierung zur Unterstützung der Wirtschaft:

[www.wm.baden-wuerttemberg.de/konjunkturmassnahmen/201723.html](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/konjunkturmassnahmen/201723.html)

[www.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php?id=210592](http://www.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php?id=210592)

### **(14) Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung**

Das Bundesfamilienministerium verlängert die Antragsphase für das im Frühjahr 2008 gestartete bundesweite Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung um ein Jahr bis Ende 2010. Neben den Antragsfristen werden auch die Fördermöglichkeiten erweitert. Das Programm öffnet sich öffentlichen Kofinanzierungsmöglichkeiten durch Länder und Kommunen. Weitere Infos im **Internet-Portal „Erfolgsfaktor Familie“** des Bundesfamilienministeriums: [www.erfolgsfaktor-familie.de/kinderbetreuung](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/kinderbetreuung)

Zusätzliche interessante Internetseite zu diesem Thema: „**Familienfreundlicher Betrieb Baden-Württemberg**“: auch hier finden Unternehmen viele Infos, vor allem Praxisbeispiele von Firmen. [www.familienfreundlicher-betrieb.de](http://www.familienfreundlicher-betrieb.de)

### **(15) Neue Studie: positive Effekte einer familienbewussten Personalpolitik**

Eine neue Studie des Forschungszentrum Familienbewusste Personalpolitik hat festgestellt: Familienbewusste Unternehmen stellen sich in allen relevanten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen eindeutig besser. Sie weisen eine um 17 Prozent höhere Mitarbeiterproduktivität auf. Dieser Mehrwert lässt sich unter anderem zurückführen auf eine um 17 Prozent höhere Motivation der Beschäftigten, 13 Prozent geringere Fehlzeiten und eine um 17 Prozent höhere Bindung von Fachkräften. Damit gelingt es familienbewussten Unternehmen, ihre Kunden langfristiger an sich binden.

Link zur Studie: [www.beruf-und-familie.de/index.php?c=44&cms\\_det=483](http://www.beruf-und-familie.de/index.php?c=44&cms_det=483)

### **(16) Bildungspartnerschaften zwischen kleinen Unternehmen und Schulen**

Um Bildungspartnerschaften zu unterstützen, hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg einen Aufruf „Azubi gewünscht - Partnerschaften Schule-Unternehmen“ gestartet. Gesucht und gefördert werden Koordinatorinnen und Koordinatoren, deren Aufgabe es ist, Bildungspartnerschaften zwischen einer Schule und mehreren kleinen Unternehmen mit je maximal 50 Beschäftigten zu initiieren und die Zusammenarbeit zwischen Schule und kleinen Unternehmen aktiv zu unterstützen. Mit der Förderung von Bildungspartnerschaften zwischen Unternehmen und allgemein bildenden Schulen soll die berufliche Praxis stärker in die Schule integriert und die Schülerinnen und Schüler optimal auf den Übergang in Ausbildung und Beruf vorbereitet werden. Für das Projekt stehen Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) in Höhe von bis zu 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. Die Projekte haben eine Laufzeit bis Dezember 2012. Förderanträge können bis 30. September 2009 bei der L-Bank eingereicht werden. [www.esf-bw.de/esf/index.php?id=67](http://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=67)

### **(17) Neue Programme des Wirtschaftsministeriums aus dem ESF**

Das baden-württembergische Wirtschaftsministerium hat zwei neue Programme aus dem Europäischen Sozialfonds aufgelegt. Im **Förderprogramm „Personalentwicklung“** können sich Unternehmen durch einen externen Coach in Sachen Personalentwicklung beraten lassen. Weitere Infos zu diesem Programm: [www.esf-bw.de/esf/index.php?id=185](http://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=185)

Das zweite Programm unterstützt **Veranstaltungen wie Aktionstage, Foren oder Kongresse** in folgenden Themenfeldern: Berufliche Bildung und berufliche Qualifizierung, Berufliche Ausbildung, Existenzgründung, Unternehmensnachfolgen und –übergaben, Stärkung der Innovationsfähigkeit von KMU, Stärkung der Zusammenarbeit zwischen KMU und Forschungseinrichtungen, Bewältigung des demografischen Wandels in KMU, Chancengleichheit, Erhöhung der Erwerbsbeteiligung von Frauen sowie Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Weitere Infos: [www.esf-bw.de/esf/index.php?id=189](http://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=189)

### **(18) Neue BMU-Broschüre zum Thema „Nachhaltigkeit in Unternehmen“**

Der Klimawandel und die globale Wirtschaftskrise stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen. Immer wichtiger wird der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen, Technologien und Mitarbeitern. Wie Nachhaltigkeitskompetenz, insbesondere personell, in Unternehmen strategisch verankert und effizient gefördert wird, zeigt eine neue Publikation des Bundesumweltministeriums. Entscheidend für den Aufbau von Kompetenzen für Nachhaltigkeit sind Personalqualifizierungen, die die Notwendigkeit zum langfristigen Denken aufzeigen, globale Zusammenhänge erklären und Mitarbeiter für Zukunftstrends sensibilisieren. Die Broschüre „Nachhaltigkeit braucht Führung“ steht im Internet zum Abruf bereit unter [www.bmu.de/nachhaltige\\_entwicklung/downloads/doc/43483.php](http://www.bmu.de/nachhaltige_entwicklung/downloads/doc/43483.php) oder kann per E-Mail angefordert werden unter [bmu@broschuereversand.de](mailto:bmu@broschuereversand.de).

### **(19) Erasmus für Jungunternehmer: europaweiter Erfahrungsaustausch**

Interessenten, die beabsichtigen, ihr eigenes Unternehmen zu gründen oder bereits ein erfolgreicher Unternehmen führen, können am Programm „Erasmus für Jungunternehmer“ teilnehmen. Dieses EU-Programm bietet neuen Unternehmern die Möglichkeit, von einem erfahrenen Unternehmer zu lernen, der in einem anderen EU-Land ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) leitet, ermöglicht den Erfahrungsaustausch zwischen neuen und



erfahrenen Unternehmern und erleichtert den Zugang zu neuen Märkten und die Suche nach potenziellen Geschäftspartnern.  
[www.erasmus-entrepreneurs.eu/upload/H840-290%20ERASMUS%20Leaf7v%20DE.pdf](http://www.erasmus-entrepreneurs.eu/upload/H840-290%20ERASMUS%20Leaf7v%20DE.pdf)

## Gewerbeimmobilien

### (20) Vermietung Lager- / Fertigungs- und Büroflächen in Kemnat

#### Vermietbare Fläche:

Lager-/Fertigungsfläche (EG – 2. OG)	jeweils ca.	1.400 m <sup>2</sup>
Penthouse/Bürofläche (DG)	ca.	400 m <sup>2</sup>
<b>Gesamtfläche</b>	<b>ca.</b>	<b>4.600 m<sup>2</sup></b>

Eine Teilflächenanmietung ist etagenweise ab 1.400 m<sup>2</sup> möglich.

#### Ausstattungsmerkmale:

Baujahr	1980 / 1986 Erweiterung
Sanierung / Renovierung	Die Gesamtliegenschaft wurde 2009 aufwendig renoviert.
Andienung	über Rampe sowie ebenerdig
Beheizung	Öl-Zentral-Heizung

Ausstattung Hallenflächen	<ul style="list-style-type: none"><li>- zwischen ca. 3,50 m und 4,00 m UKB</li><li>- zwei Lastenaufzüge (2,5 to und 4,0 to Traglast)</li><li>- Beheizung über Warmluftgebläse</li><li>- Bodenbelastung 1,0 to /m<sup>2</sup> bis 2,35 to / m<sup>2</sup></li><li>- Beleuchtung: umlaufende Fensterbänder sowie elektrisch</li><li>- Trafostation</li></ul>
---------------------------	--

Ausstattung Bürofläche	<ul style="list-style-type: none"><li>- Beheizung über Radiatoren</li><li>- Verkabelung über Brüstungskanäle</li><li>- Teeküche</li></ul>
------------------------	---

Besonderes Nachbargrundstück (Flurstück Nr. 2544) kann bei Bedarf frei gemacht werden und als Frei- bzw. Parkfläche genutzt werden.



#### KONTAKT / ANSPRECHPARTNER:

BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER KG  
Börsenplatz 1, 70174 Stuttgart

Philipp Riekert, Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH)  
Berater Industrie- und Logistikkimmobilien  
Tel. 0711 2148-383, E-Mail: [philipp.riekert@privatbank.de](mailto:philipp.riekert@privatbank.de)

Weitere Infos unter [www.privatbank.de](http://www.privatbank.de) (Real Estate)



## Unternehmensportraits



### Studioplus – Fitness- und Gesundheitszentrum in Scharnhausen

„Sport“ kommt aus dem Altfranzösischen und bedeutet: „Vergnügen.“ Wir haben das nicht vergessen.

Sie kennen das Gefühl: Wenn Sie sich regelmäßig bewegen, fühlen Sie sich einfach besser. Bereits zwei Mal die Woche 45 Minuten steigert das Wohlbefinden. Sie sind leistungstärker und weniger krank. Fitnesstraining ist ein idealer Ausgleich zu Ihrer täglichen Arbeit: Und das trifft auch auf Ihre Mitarbeiter zu.

#### Miha macht den Unterschied!

Die Chipkarten gesteuerten Trainingsgeräte von Miha machen Ihr Training 40% effektiver! Pro Runde benötigen Sie nur 17 Minuten. Bei optimal 2 Durchgängen können Sie Ihr Training somit in gut einer halben Stunde absolvieren.



#### Die Kompetenz macht's:

Durch professionelle Betreuung in angenehmer Atmosphäre sorgen wir für einen perfekten Ausgleich. Ihre Mitarbeiter finden alles, um für den Arbeitsalltag weiter fit zu bleiben.

#### Miha Zirkeltraining – Alle was Sie brauchen:

Muskulatur: Ganzkörpertraining mit Hauptaugenmerk auf die Rumpf und Rücken stabilisierende Muskulatur; Effektivität: 30% effektiver bei halber Trainingszeit.

#### Unser Angebot:

Mit unserem AddOn System können Sie und Ihre Mitarbeiter schon **ab 6,90€/Woche** bei uns Ihr Training starten. Herz Kreislauf Training – Kraft – Ausdauer und Gerätetraining - Figurstraffung – Problemzonenstraining – Gewichtsreduktion – Gewichtsmanagement und vieles mehr.

Gerne würden wir mit Ihnen über gemeinsame Möglichkeiten sprechen, wie wir Sie und Mitarbeiter Ihrer Firma dazu motivieren können, ihre sportlichen Aktivitäten auf den Fitnessbereich auszudehnen.

#### Kontaktieren Sie uns!

Studioplus, Siemensstraße 12, 73760 Ostfildern-Scharnhausen  
FON: 07158 9816789  
MAIL: [info@studioplus.ag](mailto:info@studioplus.ag)  
WWW: [www.studioplus.ag](http://www.studioplus.ag)



DU BRAUCHST BEWEGUNG!



#### Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Attila Galic,  
Klosterhof 12, 73760 Ostfildern  
Tel.: 0711 3404-228  
Fax: 0711 3404-9228  
E-Mail: [A.Galic@Ostfildern.de](mailto:A.Galic@Ostfildern.de)

#### Gewerbeimmobilien in Ostfildern:

[www.ostfildern.de/Wirtschaft/Gewerbeimmobilien.html](http://www.ostfildern.de/Wirtschaft/Gewerbeimmobilien.html)